

Wetterlage

S. -5-

12. Jahrgang

Wetterbericht für Freitag, 17. März 1961

Nummer 75

Erläuterungen

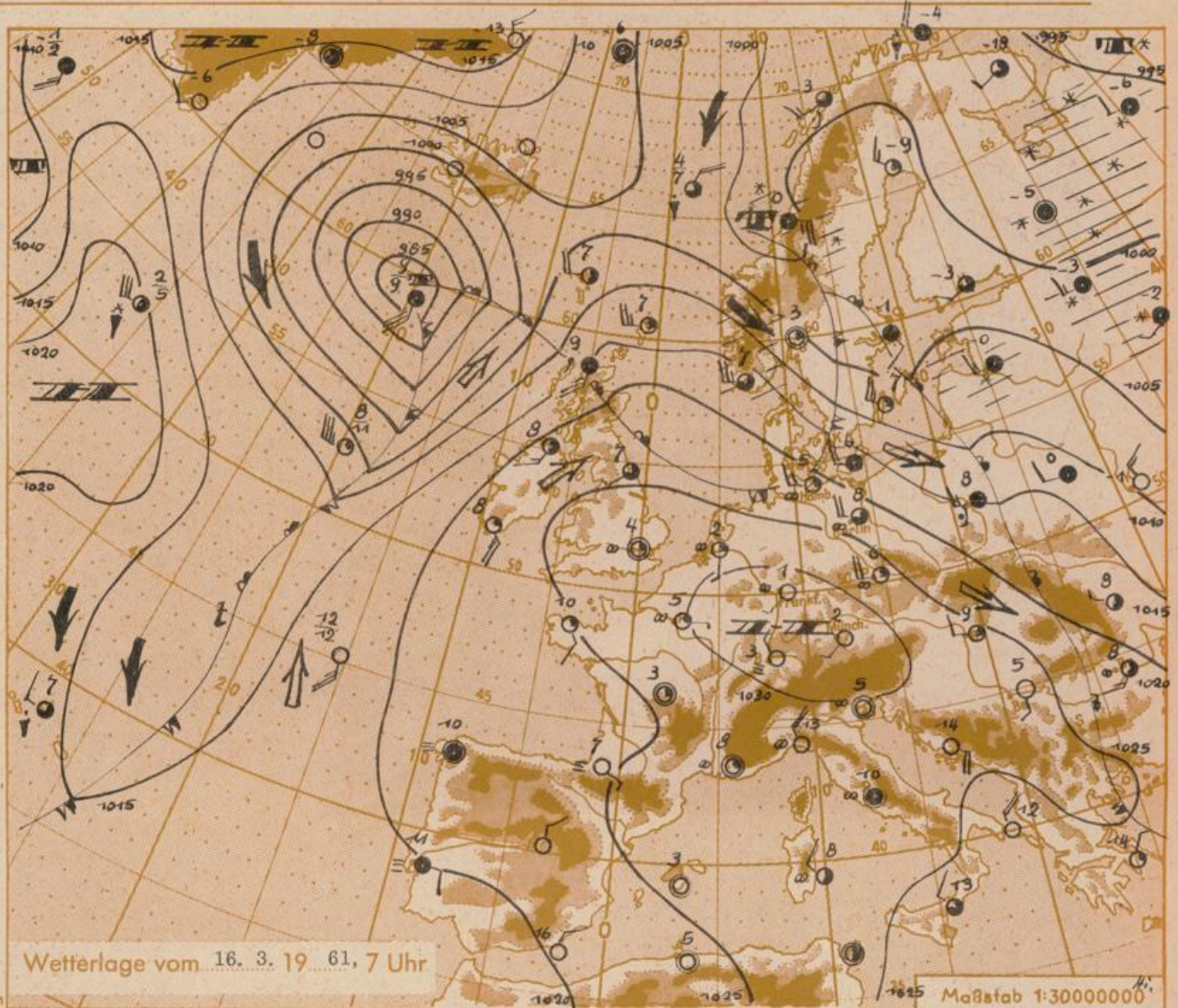
- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 ● Lufttemperatur
13 ● Wassertemp.

Windgeschwindigkeit
Beaufort Symbol km/h
still 0 < 1
1 1 1-5
2 2 6-11
3 3 12-19
4 4 20-25
5 5 26-33
6 6 34-40
7 7 41-49
8 8 50-58
9 9 59-67
10 10 68-76
11 11 77-87
12 12 88-100
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)
am Boden
in der Höhe
= Okklusion
Konvergenzlinie
→ Warme Luftströmung
→ Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in
Milli
1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Während die Gesamtwetterlage gegenüber den letzten Tagen keine Umgestaltung erkennen läßt, hat sich das bisher über Frankreich liegende Hochdruckgebiet mit seinem Kern nach Süddeutschland verlagert. Damit trat in Deutschland eine merkliche Wetteränderung auf, indem sich die bisher vorherrschend starke Bewölkung aufgelöst hat. Bei ungehinderter Sonneneinstrahlung liegen die Temperaturen heute Mittag in Bayern wieder allgemein um 15 Grad, und in den Alpen hat sich die Frostgrenze auf 2500 m Höhe zurückgezogen.

Das Hochdruckgebiet wird sich etwas südwärts verlagern, dabei aber wetterbestimmend bleiben.

Vorhersage für Freitag, den 17. März 1961

Südbayern und Donaugebiet: Besonders nachts und morgens gebietsweise neblig oder stark dunstig. Sonst trocken, heiter und nur schwache Luftbewegung. Tagsüber wieder sehr mild, nachts verbreitet leichter Frost.

Weitere Aussichten: Zunächst wenig Änderung.

Pi.